

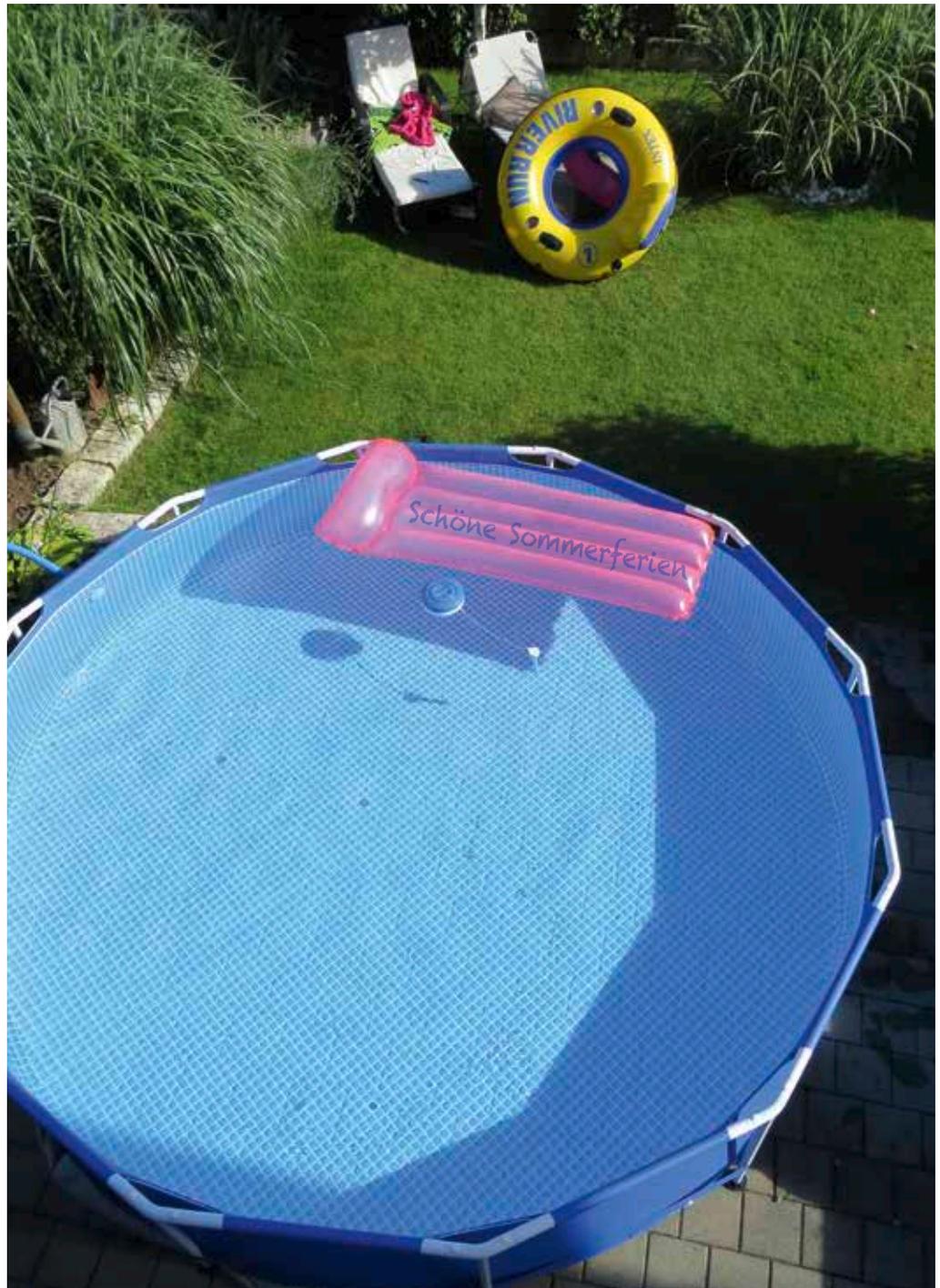
# Buechemer Blettli

Mitteilungsblatt der Gemeinde Buch am Irchel

Nr. 198, Juli 2015, 33. Jahrgang

## Inhalt

Seite 2	Bikinifigur
Seite 3	Gemeinde
Seite 6	Kirchenpflege
Seite 7	Primarschule / Sekundarschule
Seite 10	Kulturkommission
Seite 11	Kirche
Seite 20	Elternverein
Seite 21	Landfrauen
Seite 22	Trachtengruppe
Seite 23	Pro Senectute / Muki-Turnen
Seite 25	Schützenverein
Seite 26	Turnverein
Seite 29	Bibliothek
Seite 37	Rezepte
Seite 38	Agenda
Seite 39	Nachruf



---

## Bikinifigur

Ja nun hat es uns auch erwischt, genau wie in allen grossen und wichtigen Zeitschriften sollten wir doch in der Sommerzeit nicht zurückstehen und ebenfalls etwas über die Sommer-Bikinifigur und Diäten schreiben. Ja sorry aber das muss jetzt einfach sein!

Während meinen «Recherchen» zum Thema Diäten bin ich aus dem Staunen kaum raus gekommen, was es da alles gibt! Hollywood-Star-Diät, Mayo-Diät, Nulldiät, (Paleo- oder Steinzeit-Diät, die gibt es wirklich) und auch originell: Kohlsuppen-Diät, da verliert man sicher einige Kilos aber auch einige Freunde!

Ich gebe es zu, ich habe es auch mal probiert, aber ganz seriös mit einer Ernährungsberatung. Ich war total motiviert und auch der knurrende Magen, wenn ich abends ins Bett ging, hat mich nicht gestört. Ich bin dann mit Vorfreude auf das Frühstück, eine dünne Scheibe Brot mit Käse, gut eingeschlafen. Mittags und abends durfte ich viel Gemüse essen und Poulet. Aber immer Gemüse und Poulet....! Na ja. ich war ja eben motiviert und freute mich, als ich dann 7 kg. abgenommen habe.

Man macht am Anfang mit der Beraterin einen Essensplan und ich wusste, dass ich nun wieder etwas mehr essen durfte. Als mir die Dame dann sagte, dass ich ab jetzt anstatt zwei Kartoffelchen drei - und ich rede von Kartoffelchen und nicht von Kartoffeln - essen darf, habe ich meine Motivation an den Nagel gehängt und mir die Jeans wieder eine Nummer grösser gekauft!

Nun gibt es ja was Neues „The Eat-Clean Diet“. Für alle die noch nichts davon gehört haben, das heisst grob zusammengefasst „Iss was gesund ist und Saison hat“. Wenn Sie Interesse haben, hier mal kurz ein Essensvorschlag für einen Tag: Morgens ½ Tasse Haferflocken



mit 1 Tasse Wasser, das Ganze in die Mikrowelle, (die brauchen Sie schon, sonst müssten Sie sich leider eine andere Diät suchen) Das ganze kann mit einer ½ Banane oder etwas Beeren verfeinert werden. Zum z'Mittag gibt es gedünsteten Brokkoli mit etwas Bio-Currypulver und Pfeffer. Dazu ein Kartoffelchen und etwas Fisch. Abends ein grüner Pfannkuchen mit Salat. Na haben Sie Lust bekommen?

Also ganz ehrlich, wo bleibt denn da der Spass am Essen? Essen hat doch auch mit Vergnügen, Lust und Freude zu tun. Also wenn ich den Tag mit warmen Wasser-Haferflocken beginnen müsste... ich weiss nicht! Nichts gegen Haferflocken in einem Müesli sind diese total richtig.

Ist nicht alles eine Frage des Masses? Letzthin hat mir ein Bekannter erzählt, der gerade von Amerika zurückkam, dass ein Passagier vor ihm zwei Sitze buchen musste, für ihn alleine! Also wenn ich zwei Sitze bräuchte, dann würde ich ab sofort sogar die Haferflocken weg lassen und nur noch warmes Wasser trinken, bis ich wieder in einen Sitz passen würde.

Aber eben, so sind wir alle verschieden, was auch gut ist und ob es Erstrebenswert ist während des Sommers unbedingt in einen Bikini zu passen? Es gibt auch schöne und sexy Badeanzüge! Wichtig ist doch, dass man sich wohl fühlt in seiner Haut, auch wenn das mit einigen Kilos mehr ist als uns die Modewelt vorschreibt. Und wenn es halt unbedingt eine Diät sein muss, erkundigen Sie sich vorher was für Sie ideal wäre, auch wenn das dann mit Kartoffelchen und Haferflocken ist! Ich wünsche Ihnen allen einen super Sommer, genießen Sie diesen im Bikini oder im Badeanzug.

Herzlich

um



## Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Berichtsmonate Mai und Juni 2015

### Bauwesen

Der Gemeinderat hat folgende Bauvorhaben bewilligt:

#### Ordentliches Verfahren:

- Christoph und Caroline Stamm, Schmittengasse 1, 8414 Buch am Irchel;  
Projektänderung der Gartenmauer beim Wohnhaus Vers.-Nr. 363, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 284, Schmittengasse 1, 8414 Buch am Irchel (Kernzone/ES III)
- Andreas und Petra Bolliger, Arinaweg 15, 8414 Buch am Irchel;  
Erstellen einer thermischen Solaranlage und Velobox beim Gebäude Vers.-Nr. 682, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 1665, Arinaweg 15, 8414 Buch am Irchel (Kernzone/ES III)

#### Anzeigeverfahren:

- Gabriela Kämpf, Hauptstrasse 52, 8414 Buch am Irchel;  
Genehmigung Erstellung einer Reklametafel beim Gebäude Vers.-Nr. 347, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 1355, Hauptstrasse 67, 8414 Buch am Irchel (Kernzone)
- Hans und Caroline Brandenberger, Wolfbühlstrasse 44, 8408 Winterthur;  
Genehmigung Material- und Farbkonzept sowie Projektänderung Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage und Holzschopf auf dem Grundstück Kat.-Nr. 1688, Hauptstrasse 3, 8414 Buch am Irchel (Kernzone/ES III)
- Thomas Weilenmann, Ruhtalstrasse 7, 8400 Winterthur;  
Genehmigung Material- und Farbkonzept für den Neubau des Mehrfamilienhauses mit Autounterstand auf dem Grundstück Kat.-Nr. 1716, Arinaweg 21, 8414 Buch am Irchel (Kernzone/ES III)

- Dora Ritter, Desibach 12, 8414 Buch am Irchel;  
Genehmigungen Material- und Farbkonzept für den Einbau einer Wohnung in die bestehende Scheune, Vers.-Nr. 54, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 1416, Desibach 12, 8414 Buch am Irchel (Kernzone/ES III)

### Finanzen

Der Revisor, Martin Vontobel, führte die jährliche KVG-Revision der Bereiche Sozialhilfe, Verlustscheine und Zusatzleistungen durch. Der Gemeinderat genehmigte den Revisionsbericht und eine geringfügige Korrektur des Bundes- und Staatsbeitrags.

### Kanalisation

In der Berichtsperiode hat der Gemeinderat Kanalisationsanschlussgebühren von CHF 8 137.50 exkl. MwSt. festgesetzt.

### Liegenschaften

- Haben Sie die Bautätigkeiten an der Hauptstrasse auch beobachtet? Momentan erfolgt der Rückbau der ehemaligen Tankanlage zwischen den Liegenschaften Hauptstrasse 55 und 57. Diese Kosten gehen zu Lasten der Depotzahlung der Landi Flaachthal (ehemalige Eigentümerin des Grundstücks). Die Leitung der Bauarbeiten liegt beim Gemeinderat resp. im Ressort Tiefbau. Nach dem Aushub und der fachgerechten Entsorgung der Tankanlage und des Aushubmaterials wird die Grube aufgefüllt und der Platz wieder hergestellt, wofür die Gemeinde aufzukommen hat. Um Synergien nutzen zu können, soll ebenfalls der desolate Belag vor dem Hauseingang der Mietwohnungen der Liegenschaft Hauptstrasse 55 repariert werden. Diese Aufwendungen betragen gemäss Offerte CHF 5 731.25 und werden durch die Politische Gemeinde getragen.

- Das Dach beim ehemaligen Trafohäuschen ist defekt. Die Reparatur des Dachs und der beiden Dachtraufen kostet gemäss Schätzung CHF 2500. Der Auftrag für die Sanierung wird an Boss-hard und Söhne AG vergeben

### **Mehrzweckhalle**

Die Baukommission Mehrzweckhalle ist bereits viermal zu einer Sitzung zusammengekommen. Die Projektierung schreitet gut voran. Die Aufträge für die Fachplaner in sämtlichen Kategorien wurden erteilt. Die Summe der vergebenen Aufträge liegt im Bereich des bewilligten Projektierungskredits.

Ebenso wurde das Konsultativgremium zur ersten Sitzung am 23. Juni 2015 eingeladen. Bereits im Vorfeld wurde ein Anstoss aus der Bevölkerung aufgenommen und der Ersatz des heutigen Gemeindesaales im Projekt ergänzt. Die Integration des neuen Gemeindesaales in die Mehrzweckhalle wurde auch vom Konsultativgremium äusserst positiv und wohlwollend aufgenommen. Unisono wurde der gelungene Grundriss, die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten für Schule, Vereine und Veranstaltungen aller Art bietet, gelobt.

Der Zusatznutzen mit nur minimalem Mehraufwand wird vom Gemeinderat, der Baukommission und dem Konsultativgremium einhellig als sinnvoll und unbedingt weiter zu verfolgen beurteilt. Dem Gemeinderat und der Baukommission ist es sehr wichtig und ein grosses Anliegen, dass die neue Mehrzweckhalle eine Mehrfachnutzung für alle Anspruchsgruppen wie Schule, Vereine, Kulturelle Anlässe und private Mieter bietet.

Sind Sie neugierig geworden? Über Ihre Teilnahme am Konsultativgremium würden wir uns sehr freuen. Das Inserat sehen Sie auf den folgenden Seiten.

### **Personal**

Für die Hauswartung der Liegenschaft Hauptstrasse 55 konnte ab 1. Juni 2015 Therese Neukom aus Buch am Irchel gewonnen werden.

### **Steuern**

Der Gemeinderat hat in der Berichtsperiode diverse Veranlagungsentscheide im Grundsteuerbereich gefällt. Es resultieren jedoch keine Grundstückge-

winnsteuern da die Handänderungen keine Gewinne abgeworfen haben oder aufgrund der Erbfolge die Steuer aufgeschoben wurde.

### **Strassen**

- Im Jahr 2014 wurden Unterhaltsarbeiten an der Grüt- und Rütiholzstrasse, Teil Bebikon, ausgeführt. Der Gemeinderat genehmigte die Bauabrechnung mit Kosten von CHF 46994.10 (inkl. MwSt.). Diese Kosten sind in der Jahresrechnung 2014 enthalten.
- Im Rahmen des periodischen Strassenunterhalts ist die Oberflächenbehandlung der Grütstrasse, Bereich Desibach - Grüt, dieses Jahr vorgesehen. Für die Sanierung genehmigte der Gemeinderat einen Ausgabenkredit von CHF 38800 (inkl. MwSt.).
- Für die Sanierung der Desibachstrasse ist der Ersatz eines defekten Schachts, die Instandstellung eines Belaglochs und die Rissanierung im Heissverfahren zu einem Gesamtpreis von CHF 13700 (inkl. MwSt.) genehmigt worden.
- Ersatz Ortstafeln: Die Signaltafeln entsprechen nicht mehr den Bestimmungen der kantonalen Strassensignalisationsverordnung. Für den Ersatz der Tafeln spricht der Gemeinderat ein Betrag von CHF 5300.

### **Wasserversorgung**

In der Berichtsperiode hat der Gemeinderat Wasserschlussgebühren von CHF 9529.50 exkl. MwSt. festgesetzt.

### **Zweckverbände**

- Der Gemeinderat genehmigt die Jahresrechnung 2014 des Zweckverband Alterswohnheim Flaachtal. Der Anteil unserer Gemeinde am Ertragsüberschuss beträgt CHF 17514.15, der Anteil der Nettoinvestitionen CHF 26132.35.
- Kläranlageverband Flaachtal: Der Anteil des Betriebsdefizit 2014 unserer Gemeinde beträgt gerundet CHF 59600, der Anteil der Investitionen 2014 CHF 15300. Gemäss Kostenteiler beteiligt sich die Gemeinde Buch am Irchel je mit 20.91% der anfallenden Kosten.

*Der Gemeinderat*

## Voranzeigen

- Bundesfeier am 1. August 2015 ab 11.00 Uhr
- Rotlaubbuch-Matinée mit Linda Fäh am 16. August 2015 ab 11.00 Uhr
- Sonderabfallsammlung am 12. September 2015, 8.00–10.00 Uhr



## Sommeröffnungszeiten Verwaltung

Während den Schulsommerferien ist die Gemeindeverwaltung nur am Morgen geöffnet. Vom Montag, 13. Juli 2015 bis am Freitag, 14. August 2015 sind wir von 8.30 bis 11.30 Uhr erreichbar und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. Nach vorgängiger Terminvereinbarung sind wir auch zu anderen Zeiten für Sie da. Ab dem 17. August 2015 stehen wir Ihnen wieder zu den regulären Öffnungszeiten zur Verfügung.

## Polizeibewilligungen

Auf unserer Homepage [www.buchamirchel.ch](http://www.buchamirchel.ch) sind neuerdings unter der Rubrik Verwaltung / Online-Schalter die Gesuchsformulare für Festwirtschaftsbewilligungen, Polizeistundenverlängerungen und Gastwirtschaftsbewilligungen aufgeschaltet.



## Selbsthilfezentrum Winterthur

### Selbsthilfegruppe?? – Selbsthilfegruppe!!

«In der Selbsthilfegruppe werde ich vorbehaltlos angenommen und bekomme Verständnis für meine Situation. Wir begleiten uns in schwierigen Zeiten und tauschen in einer herzlichen und wohlwollenden Atmosphäre Informationen und Erfahrungen aus.»

So beschreibt eine Mutter ihre Erfahrung als Teilnehmerin der Selbsthilfegruppe für Angehörige von psychisch erkrankten Menschen.

Das SelbsthilfeZentrum Region Winterthur vermittelt Kontakte zu rund 75 Selbsthilfegruppen mit den unterschiedlichsten Themen, unterstützt die Gründung neuer Gruppen und stellt Räume für Gruppentreffen zur Verfügung. In einer Selbsthilfegruppe treffen sich Menschen, welche persönlich von einer Krankheit, sozialen oder psychischen Problemen betroffen sind, oder als Eltern oder Angehörige einer betroffenen Person den Austausch mit anderen suchen. Die Treffen werden nicht von einer sogenannten Fachperson geleitet, sondern von den Teilnehmenden in Eigenregie geführt.

Wenn eine neue Selbsthilfegruppe entsteht, steht eine Fachmitarbeiterin des SelbsthilfeZentrums unterstützend und beratend zur Seite. Sie übernimmt das Networking, begleitet die ersten drei Gruppentreffen und berät auf Wunsch die Gruppe auch später. Die Teilnahme an einer Selbsthilfegruppe wirkt. Bei der Bewältigung einer schwierigen Lebenssituation oder beim Umgang mit einer ernsthaften Erkrankung hilft der Austausch von Erfahrungen und Wissen oftmals ganz konkret im Alltag und kann stabilisieren oder neue Perspektiven vermitteln. Einen Ort zu haben, wo man sich nicht erklären muss, wo man ohne viele Worte verstanden wird, tut gut, entlastet und gibt Kraft.

Weitere Informationen zur Gründung neuer Gruppen oder für einen Kontakt zu bestehenden Selbsthilfegruppen erhalten Sie beim SelbsthilfeZentrum Region Winterthur, Holderplatz 4, 8400 Winterthur, Tel. 052 213 80 60, oder [info@selbsthilfe-winterthur.ch](mailto:info@selbsthilfe-winterthur.ch), [www.selbsthilfe-winterthur.ch](http://www.selbsthilfe-winterthur.ch).

## Konsultativgremium Mehrzweckhalle

Interessieren Sie sich für den Neubau der Mehrzweckhalle? Möchten Sie Ihre Anliegen, Anregungen, Wünsche oder Bedenken einbringen?

Dann machen Sie von der Möglichkeit der Teilnahme am Konsultativgremium gebrauch. Alle Einwohner und Einwohnerinnen von Buch am Irchel sind herzlich eingeladen. Das Konsultativgremium wird durch die Baukommission während der Projektierungsphase etwa zwei- bis dreimal für einen Informationsaustausch eingeladen.

Bei Interesse melden Sie sich (mit Angabe von Name, Vorname, Adresse und Emailadresse) per Email bei der Gemeindeschreiberin, heidi.beugger@buchamirchel.ch, an. Personen ohne Emailadresse kön-nen sich telefonisch bei Heidi Beugger, 052 305 32 01, anmelden. Selbstverständlich können Sie sich auch zu einem späteren Zeitpunkt anmelden. Der «Einstieg» ist jederzeit möglich.



## Ausflug der reformierten Kirche Buch am Irchel 60+

Datum: 1. Oktober  
Abfahrt: 9.30 Uhr / Rückkehr: ca.17.30 Uhr  
Kosten: 50.–/Person ( werden im Car eingezogen)

Fahrt von Buch am Irchel Wiler, Unterbuch, Post, nach Bülach, durch das Neeracherried erreichen wir Dielsdorf, Wettingen und auf der Autobahn durch den Aargau Dagmarsellen, hier biegen wir in das Emmental ein. Im Restaurant zum kleinen Prinzen in Huttwil werden wir um 11.30 Uhr zum Mittagessen erwartet. um 13.45 Uhr fährt der Car zur Schaukarderei in Huttwil. Wer mag kann den Weg, ca. 30. Min. zu Fuss zur Schaukarderei zu gehen. Wir lernen den

spannenden Betrieb auf einer Führung (14.00 Uhr bis 15.30 Uhr) kennen. Bevor wir zurück nach Henggart fahren wollen wir noch etwas trinken in der Schaukarderei. Durch das Emmental erreichen wir Langenthal, auf der alten Bernstrasse sehen wir Rotrist und auf der Autobahn fahren wir zurück nach Buch am Irchel Post, Unterbuch und Wiler.

Anmeldung per Mail [krami@bluewin.ch](mailto:krami@bluewin.ch)

Wir freuen uns auf einen Interessanten Ausflug mit Ihnen!

*Kirchenpflege Buch am Irchel*



## Korrektur zur letzten Ausgabe

Entgegen der Mitteilung in der letzten Ausgabe hat es neben Jan Birmanns ebenfalls Dante Calabresi ins Finale des Mathematikspielvereins Schweiz geschafft.

Am Schweizer Finale am 2. Mai in Lausanne erreichte er den ausgezeichneten 89. Rang von über 300 Teilnehmern. Jan Birmanns klassierte sich im 92. Rang.

*Wir gratulieren beiden zu diesem tollen Ergebnis!*



## Zeitgeist-Umfrage: Lernen gehört zu den beliebtesten Freizeitbeschäftigungen

In einer Umfrage zum Zeitgeist und zu diversen Fragen in den beiden Erstsekundarschulklassen 1A und 1BC der Schule Flaachtal kamen sowohl erwartete als auch unerwartete Ergebnisse heraus. Bei der Frage «Was ist uns wichtig im Leben?» sind für alle Schüler/innen die Familie, der Freundeskreis und die Gesundheit wichtig. Für fast alle Befragten sind das Handy und aktives Sporttreiben von grosser Bedeutung. Die Schule und das Geld finden ca. drei Viertel wichtig. Ungefähr die Hälfte aller Schüler/innen betont die Bedeutung vom Gamen und Fernsehschauen. Erstaunlich ist, dass nur ein Sechstel angibt, in einer Mietwohnung zu logieren. Bemerkenswert ist, dass ausnahmslos alle Erstseker/innen in ihrer Freizeit Sport treiben. Freunde treffen und Lernen für die Schule folgen auf dem zweiten und dritten Rang der beliebtesten Freizeitbeschäftigungen. Rund ein Drittel arbeitet regelmässig (Babysitting, Leiter Kunstturnen etc.) ausserhalb der Schulzeit. Lesen ist allerdings nur bei einem Viertel der Befragten ein Hobby. Immerhin ein Fünftel spielt mindestens ein Instrument.

Jede/r Schüler/in der ersten Sekundarschulklassen war schon mindestens ein Mal im Ausland, drei Viertel sind schon mindestens ein Mal geflogen (in einem Flugzeug). Ein Zehntel der Befragten hat schon mindestens zehn verschiedene Länder besucht, nur ein/e Schüler/in mindestens 15 Länder. Kein/e Schüler/in hat Südamerika oder Ozeanien besucht, einige dafür Nordamerika, Asien und Afrika. Fast alle finden die Schweiz spitze, kaum eine/r möchte in einem anderen Land leben. Drei Viertel befürchten einen Dritten Weltkrieg und ein Drittel glaubt, dass es Ausserirdische auf unserem Planeten gibt. Mit ihrem Vornamen sind die meisten zufrieden. Erstaunlich ist, dass 20 Prozent der Schüler/innen mindestens drei Geschwister und fast alle mindestens ein Geschwister haben. Roger Federer schneidet bei den Erstseker(inne)n besser ab als die Schweizer Fussballnati...  
Sekundarschule Flaachtal, Harris Kara



## Sportlicher Eventtag des Parlamentes

Die Schülerinnen und Schüler organisierten selbstständig ein Spielturnier, welches am 19. Mai stattfand. Der Regen verdarb die gute Laune nicht.

Severin Heuer und Melanie Walter, Co-Präsidium Schülerparlament, stellten Ende März der Schulkonferenz (Schulleitung, Lehrpersonen, Hauswart) ein Konzept vor: Ein Turnier mit Mannschaften, in denen aus jedem Jahrgang Mädchen und Jungen vertreten sind. Zudem solle man über Mittag in der Schule essen können. Das sei gut für den Zusammenhalt und mache Spass. Der Event wird vom Schülerparlament organisiert. Die Schulkonferenz bewilligte den An-



trag, legte das Datum fest und das Parlament machte sich an die Arbeit, organisierte die Turnhallen, schrieb Spielpläne, stellte Mannschaften per Los zusammen. Auch die Lehrpersonen wurden einen Tag lang von den Schülerinnen und Schülern eingeteilt: Als Schiedsrichter, Tabellenführer, Sanitätsposten und für die allgemeine Platzaufsicht.

In 11 Runden mit je 15 Minuten Spieldauer - total  $2\frac{3}{4}$  Stunden rennen und schwitzen - kämpften zwölf Teams in Fussball, Handball, Basketball, Mattenlauf und den zwei Völkerball-Varianten Burgen-Völk und Pantherball um Siege. Jede Mannschaft spielte gegen jede andere und mindestens jedes Spiel einmal. Dies teilweise bei schwierigen Bedingungen, denn das Wetterglück verliess die Schule über Mittag und einige Spiele fanden bei Regen und Wind statt. Der guten Stimmung und dem Fair-Play tat dies keinen Abbruch. Die Resultate wurden an einer grossen Tabelle laufend nachgeführt. Als Preise winkten unter anderem Gutscheine für den Pausenkiosk.

### Die Siegermannschaften:

#### 1. Platz:

(10 Siege, 1 Unentschieden) Sarina Mohr, Eric Campos, Josua Liniger, Nicole Aebbersold, Artoza Berisha, Yannick Widmer, Joel Pfiffner und Reto Siegenthaler.

#### 2. Platz

(8 Siege, 1 Unentschieden) Janine Bosshard, Tristan Eberhard, Romana Breitenmoser, Yannis Weber, Kate Fawcett, Jonas Arbenz, Enna Zubler, Xeno Fresneda und Flavia Waser.

#### 3. Platz

(6 Siege, 3 Unentschieden) Abdilhamit Ziberi, Janis Müller, Martina Schmid, Benjamin Dahinden, Fátima Vierira, Dries Stenzel, Melanie Fleischmann und Colin Beer.



«Engagement und Wettbewerb im Spielturnier:  
Impressionen vom Eventtag der Sekundarschule»

Bilder (Fotograf: Johannes Rossel)



## Platzkonzert 2015



Unter besten Wetterbedingungen hat am 26. Juni das diesjährige Platzkonzert stattgefunden. Über 100 Zuhörer sowie der gesamte Gemeinderat sind im Genuss von bekannten Musikstücken gekommen. Das diesjährige Highlight war das Zusammenspiel von der Brass Band mit den Alphornbläser, das würdigapplaudiert wurde. Der Militärschützenverein war für den kulinarischen Part zuständig.

Im Namen der Kulturkommission bedanken wir uns bei den Alphornbläser Mörsburg, bei dem Musikverein Brass Band Berg am Irchel sowie bei dem Militärschützenverein Berg und Buch am Irchel für die gute Zusammenarbeit und das tolle Gelingen dieses Anlasses.



Auf Wiedersehen am 24. Juni 2016 am selben Ort zur selben Zeit.

*Für die Kulturkommission Nicole Müller*





## Grusswort

*Liebe Buechemerinnen, liebe Buechemer,*

Oft höre ich bei einem Traugespräch oder einer Taufe von den Brautleuten oder den Eltern des Täuflings die Worte: «Ich kann mich am besten an die biblischen Geschichten erinnern, die ich in der Sonntagschule gehört habe». Es sind weniger die Gottesdienste, die in der Kindheit Eindruck hinterlassen haben, sondern die Erzählungen aus dem Buch der Bibel, fasziniert haben. Sie erzählen auf verschiedene und vielfältige Art und Weise vom Glauben der Israeliten und der ersten Christen. Aber nicht nur das, sie «tragen bei zur Bildung innerer Lebensmuster», so sagt es der deutsche Theologe Fulbert Steffensky. Mit der Geschichte von David und Goliath lernt man zum Beispiel, dass man mit List auch als körperlich Schwacher Chancen gegen Stärkere haben kann. Mit Josef lernt man, dass aus Streit Versöhnung wachsen kann. Früher hatten diese Geschichten ihren Ort in der Sonntagschule, heute sind sie im kirchlichen Unterricht (und zum Teil auch im schulischen Fach Religion und Kultur) fest verankert. Viele Kirchgemeinden bieten für die Zeit vor dem Unterricht, für Kinder im Kindergarten und in der ersten Primarschulklasse noch ein freiwilliges Angebot mit dem Namen «Kolibri» an. Dieses Angebot wird ähnlich wie die frühere Sonntagschule gestaltet. Ein solches «Kolibri» würden die Kirchenpflege und ich gerne in Buch wieder aufbauen. Wir sind dazu auf der Suche nach Freiwilligen Frauen und Männern, die gerne Geschichten erzählen und uns beim Aufbau helfen würden. Wer gerne Geschichten erzählt und gerne mit Kindern eineinhalb Stunden gestaltet, der ist herzlich eingeladen, sich bei mir oder bei der Kirchenpflegerin Sarah

Schmidt zu melden. Wir würden das „Kolibri“ gerne alle zwei Wochen (während der Schulzeit) am Samstagmorgen anbieten. Beginn: Ende Januar 2016. Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer,  
Pfarrerin Stephanie Gysel

### **Erreichbarkeit Pfarramt:**

Sie erreichen mich am besten am Morgen, unter 052 318 11 66 oder 079 626 90 81. Am Mittwoch zwischen 9.00 – und 11.00 Uhr bin ich jeweils im Pfarrhaus in Buch anwesend (ausser während der Ferien vom 12.7. bis 7.8.). Wer spontan auf einen Kaffee vorbeikommen möchte, ist herzlich eingeladen. Auf Anfrage mache ich gerne Hausbesuche. Für Notfälle versuche ich so gut wie möglich erreichbar zu sein. Spitalbesuche: Seit ein paar Jahren versendet das Spital Winterthur den Pfarrerinnen und Pfarrern keine Meldungen der reformierten Patienten mehr. Ich mache sehr gerne Besuche im Spital, bin aber auf eine Mitteilung von Angehörigen, Nachbarn oder Bekannten angewiesen.

Vom 13.7. bis und mit 7.8. bin ich in den Sommerferien. Da ich in diesem Jahr zwei Wochen Ferien zusätzlich als Dienstaltersgeschenk der Kantonalkirche erhalte, dauern sie vier Wochen.

Für Abdankungen vom 13.7. bis und mit 31.7. vertritt mich Pfr. Gerhard Fleischer, Reutlinger Str. 112 B, 8404 Winterthur, 052 242 83 25, fleischger@yahoo.de, vom 4.8. bis und mit 10.8. vertritt mich Pfr. Hans Peter Werren, Berg am Irchel, 052 318 11 28, hans\_peter.werren@zh.ref.ch.

## Erinnerung an die Konfirmation 2015

Neun junge Menschen aus Berg und Buch am Irchel wurden am Pfingstsonntag, 24. Mai, in einem Festgottesdienst in der Kirche Berg am Irchel konfirmiert und in die Gemeinde der Erwachsenen aufgenommen. Von Berg wurden 2 Jahrgänge konfirmiert. Auf dem Foto sehen wir von links nach rechts:

Die Konfirmation stand unter dem Thema Freundschaft. Die Konfirmierten gestalteten ihren Festtag mit Bildern und Texten sowie schönen Gesängen, begleitet von Vocal Rock Three. Auch Bilder der Kindheit und Erinnerungen an die Konfreise nach Wien fehlten nicht. Mit der Konfirmation ging ein



*Noel Jacoby  
Simon Hirsiger  
Jan Schmid  
Kate Fawcett  
Fabienne Stehrenberger  
Michelle Bosshard  
Melanie Walter  
Natascha Mohr  
Nicole Aebersold*

## Impressionen vom JuKi-Ausflug nach Zürich

Grossmünster - Marignano-Ausstellung



## Aus dem Pfarramt

### Gottesdienste und Veranstaltungen

Pfrn. Stephanie Gysel, Kirchweg 1, 8414 Buch a.l.  
052 318 11 66, 079 626 90 81, stephanie.gysel@zh.ref.ch

So 19. Juli	09.30 Uhr	<p><b>Gottesdienst in Berg</b>  <b>Nachbarschaftsgottesdienst (NGD), Buch ist Gast in Berg</b>  Pfr. Daniel von Orelli  Orgel: Sarah von Reitzenstein  Kollekte: CSI International</p> <p>Kein offenes Pfarrhaus während der Sommerferien</p>
So 26. Juli	10.00 Uhr	<p><b>Gottesdienst in Flaach</b>  <b>Nachbarschaftsgottesdienst, Buch ist gemeinsam mit Berg und der EMK Flaach Gast in Flaach</b>  Pfrn. Hanna Stettler</p>
So 2. August	09.45 Uhr	<p><b>Gottesdienst</b>  <b>NGD, Flaach-Volken und Berg sind Gast in Buch</b>  Pfr. Andreas Bliggenstorfer  Orgel: Sarah von Reitzenstein  Kollekte: Selam Äthiopien</p>
Sa 8. August	13.30 Uhr	<p><b>Trauung in der Kirche Buch</b>  Trauung von Sybille Neubauer und Florian Berger</p>
So 9. August	09.30 Uhr	<p><b>Gottesdienst in Berg</b>  Nachbarschaftsgottesdienst, Buch und Flaach-Volken sind Gast in Berg  Pfr. Hans Peter Werren  Taufe der Zwillinge Kilian und Daron Kienast, Berg  Orgel: Nadja Margot-Schneider  Kollekte: DFA – Kirchliche Dienststelle für Arbeitslose</p>
Sa 15. August	13.30 Uhr	<p><b>Trauung in der Kirche Buch</b>  Trauung von Daniela Vontobel und Markus Waser</p>
So 16. August	09.45 Uhr	<p><b>Gottesdienst</b>  Pfrn. Stephanie Gysel  Taufe von Gesche Halbritter, Buch  Orgel: Margrit Früh  Kollekte: Stiftung Steinegg, Wiesendangen</p>

So 23. August	09.30 Uhr	<b>Gottesdienst am Turnfest im Festzelt</b> Pfrn. Stephanie Gysel Musik: Irchelspatzen Kollekte: Selam Äthiopien
Do 27. August	09.15 Uhr	<b>Sitzen in der Stille</b>
Do 27. August	14.30 Uhr	<b>Offenes Pfarrhaus</b>
So 30. August	09.45 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst gemeinsam mit der katholischen Pfarrei Pfungen in Buch Pfrn. Stephanie Gysel und Pastoralassistent Daniel Schiele Orgel: Margrit Wetter
Fr 4. September	19.00 Uhr	<b>JuKi in der Kirche Buch</b>
So 6. September	09.45 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pfrn. Stephanie Gysel Orgel: Marina Peter
Do 10. September	09.15 Uhr	<b>Sitzen in der Stille</b>
Sa 12. September	14.00 Uhr	<b>Trauung in der Kirche Buch</b> Trauung von Jasmin Baumberger und Thomas Meili
So 13. September	09.45 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Nachbarschaftsgottesdienst, Berg ist Gast in Buch Pfrn. Stephanie Gysel Orgel: Bojana Ammersinn
Fr 18. September	19.00 Uhr	<b>JuKi Filmabend in Berg</b>
So 20. September	10.00 Uhr	<b>Flaachtalgottesdienst zum Betttag in Flaach</b>
Mi 23. September	18.30 Uhr	<b>Regionaler ökumenischer Gottesdienst in der Klinik Rheinau</b> (siehe Inserat)
Do 24. September	09.15 Uhr	<b>Sitzen in der Stille</b>
Do 24. September	14.30 Uhr	<b>Offenes Pfarrhaus</b>
Sa 26. September	10.00 Uhr	<b>Fiire mit de Chliine</b>
So 27. September	09.45 Uhr	<b>Gottesdienst</b>
Do 1. Oktober		<b>Seniorenausflug der Kirchgemeinde Buch</b>

## Fusion Kirchgemeinde Flaachtal

Die Abstimmungen an den Kirchgemeindeversammlungen in den drei Kirchgemeinden Berg am Irchel, Buch am Irchel und Flaach-Volken ergaben eine grosse Zustimmung zur geplanten Fusion:

### «Kirchgemeinde Flaachtal»

Auch Sie, liebe Mitglieder der ev. ref. Landeskirche aus Buch am Irchel, haben grünes Licht gegeben. Unsere Argumente und die transparente Kommunikation haben diesen Entscheid wohl herbeigeführt. Nach der formellen Genehmigung durch Kirchenrat, Kirchensynode und Regierungsrat wird die neue Kirchgemeinde um die 2000 Mitglieder zählen. Ab 1.

Januar 2016 werden ein Pfarrteam, ein Sekretariat und eine 9-köpfige Kirchenpflege für das geistige Wohl in der neuen Kirchgemeinde Flaachtal verantwortlich sein.

### Die Pfarrwahlen und die Wahl der neuen Kirchenpflege finden am 28. Februar 2016 statt.

Wer seine Persönlichkeit in der neuen Kirchgemeinde einsetzen möchte, melde sich doch bitte bei einem Mitglied der Kirchenpflege Buch am Irchel: Fredi Krummenacher, Martin Kramer, Sarah Schmidt, Yvonne Steiner und Margrit Gut

Wir danken herzlich für Ihr Vertrauen!



## Herzliche Einladung zum Fiire mit de Chliine



**Samstag, 26. September 2015,  
10.00 Uhr**

Im Chor der reformierten Kirche  
Buch am Irchel

Für Kinder von ca. 2 bis 6 Jahren  
Hier können die Kinder einen lebendigen  
und kindgemässen Gottesdienst  
zusammen mit ihren Eltern und/oder  
Grosseltern erleben.

Wir freuen uns auf Euch!

Karin Calabresi und Brigitte Mathys

## «Wie geht's»

### Ökumenischer Regionalgottesdienst in der Klinik Rheinau

**Mittwoch, 23. September 2015, 18.30 Uhr  
(Alleestrasse 57, 8462 Rheinau, Gebäude 54)**

Das reformierte und katholische Seelsorgeteam der PUK Rheinau lädt herzlich zu einem ökumenischen Regionalgottesdienst in der Klinik Rheinau ein. Das Thema des Gottesdienstes heisst: **«Wie geht's?»**. Oft stellen wir diese Frage und nehmen uns manchmal zu wenig Zeit, um genauer zuzuhören. Oder wir werden gefragt und geben kaum Antwort, weil wir unsicher sind, ob unser Gegenüber wirklich Interesse hat an dem, wie es wirklich geht.

Die überkantonale Kampagne [www.wie-gehts-dir.ch](http://www.wie-gehts-dir.ch) mit verschiedenen Trägerschaften (Gesundheidsdirektion des Kantons Zürich, pro mente sana, weitere Kantone) nimmt diese Frage 2015 bis 2017 gezielt auf. Zu dieser Kampagne „Wie geht's dir?“ gestaltet das Seelsorgeteam zusammen mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Buch am Irchel und

anderen Mitwirkenden eine Feier, zu der die Patientinnen und Patienten der Klinik und die ganze Region Andelfingen eingeladen sind.

Kommen Sie als Kirchgemeinde- und Pfarrei-Mitglied in die Klinik! Jugendliche, Konfirmanden und Firmlinge sind ebenso willkommen!

Anschliessend Apéro.

**Kollekte:** Zürcher Stiftung für psych. Kranke zsfpk, <http://www.zsfpk.ch>

**Anreise:** Marthalen Bhf Bus 620 18:04 Uhr, Ankunft Rheinau Psych. Klinik 18:11 Uhr / Abreise: Rheinau 19:43 Uhr, Ankunft Marthalen Bhf: 19:53 Uhr

Pfarrerin Carola Jost, Pfarrerin Rahel Graf, Pfarrerin Tünde Basler und kath. Theologin Marianne Zureich, Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Buch am Irchel, A. Klinger (Saxophon) und weitere Mitwirkende

**Samstag, 5. September 2015**

## Der Schöpfung nachspüren auf dem Zürcher Jakobsweg



Tageswanderung von Rapperswil über Pfäffikon und St. Meinrad nach Einsiedeln (16,5 km, 5h)

Stationen der Besinnung zum Thema ‚Jakobsweg‘  
Mittagsverpflegung im Gasthaus St. Meinrad,  
Etzel-Passhöhe

08.45 Uhr Besammlung im Hauptbahnhof Winterthur

09.46 Uhr Begrüssung im Bahnhof Rapperswil

17.25 Uhr: Rückfahrt ab Bahnhof Einsiedeln

Herzlich lädt ein: Pfr. Hans Peter Werren

## Stille und Achtsamkeit erfahren in Buch am Irchel

*Liebe Buchemerinnen, liebe Buchemer*

Möchten Sie auch wieder einmal Zeit haben nur für sich? Möchten Sie Stille bewusst erleben? Möchten Sie in der Stille neue Kraft schöpfen und durch die Stille neue Gedanken entstehen lassen? Möchten Sie Ihrem Alltag gelassener begegnen?

Dann sind Sie hier genau richtig! Ungeachtet ob alt oder jung, Neuzuzüger oder Alteingesessene, Kirchgänger oder nicht – **alle sind ganz herzlich eingeladen, mitzumachen.**

Stille hilft, «herunter zu fahren» und wird auch von der Medizin und der Psychotherapie empfohlen. Stille hilft, zu sich selbst zu kommen, heim zu finden zum Ursprung, zur Erfahrung der göttlichen Kraft, der Lebenskraft, Gott, ... .

Wann: 27. August, 10. und 24. September  
jeweils **donnerstags**,  
9.15 Uhr (bis 10.30 Uhr)

Wo: in der Kirche Buch; Sitzkissen mit Sitzmatten und Stühle sind vorhanden  
Was: kurze Anleitungen unterstützen das Wohnen im eigenen Körper, das Sitzen und Gehen; das zur Ruhe finden.

Dauer: jeweils eine gute Stunde

Anmeldung: nicht erforderlich

Kosten: keine

Kleidung: bequem und warm im «Zwiebelsystem», warme Socken

Kinderhüte: wird parallel angeboten (zu einem Kostenbeitrag)

Vor den Sommerferien begannen wir das Sitzen in der Stille mit einem Schnupperangebot und würden nicht zuletzt aufgrund der Rückmeldungen gerne das Angebot im selben Rahmen weiterführen. Der Informationsabend zu „Stille und Achtsamkeit“ mit anschliessendem kursähnlichen Angebot wird zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden.

Es freuen sich *Pfrn. Stephanie Gysel und Adelheid Lipp*



## Die besondere Schweizerreise

**vom 10.-13. September 2015**

Unterwegs zu Schweizer Jubiläumsorten im Aargau, in Basel, Neuenburg, St-Maurice, Marignano und Morgarten: 515 – 1315 – 1415 – 1515 – 1815

### Viertägige Reise mit Moser Reisen Flaach

Geplantes Programm der 4 Tage mit 3 Übernachtungen:

#### Donnerstag, 10. September 2015

Flaachtal – Habsburg (Besichtigung) – Aarau – Basel (Übernachtung in Basel)



#### Freitag, 11. September 2015

Basler Mission (Besichtigung) – Neuenburg – St-Maurice (Übernachtung in St-Maurice oder Martigny)



#### Samstag, 12. September 2015

Abtei St-Maurice (Besichtigung) – Grosser St. Bernhard – Aostatal – Novara – Mailand – Melegnano (Übernachtung)

#### Sonntag, 13. September 2015

Teilnahme am Festprogramm von Marignano: Ökumenischer Gottesdienst und offizieller Feier Heimfahrt: Gotthard – Morgarten – Flaachtal

**Kosten:** ca. 700 – 800 Fr.

Teilnehmerzahl: höchstens 40 Personen

Reiseleitung: Pfr. Hans Peter Werren

Ein detailliertes Reiseprogramm mit Anmeldung entsteht und kann bei Pfr. Hans Peter Werren oder Moser Reisen Flaach bezogen werden.

*Der Infoabend findet am Mittwoch, 19. August 2015, um 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Berg am Irchel statt.*

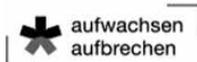
Wir freuen uns auf diese besondere Bezirksreise!



## Religionspädagogisches Gesamtkonzept

Unser Angebot für Kinder und Jugendliche

Die christliche Botschaft hat Kraft. Sie gibt Orientierung und Halt, und sie verbindet Menschen. Darum wollen wir sie weitergeben an die nächste Generation – in einer zeitgemässen Sprache und Form.



Fiire mit de Chliine



### Fiire mit de Chliine

Kinder und ihre erwachsenen Bezugspersonen besuchen gemeinsam mehrmals im Jahr das «Fiire mit de Chliine» und erleben die Kirche auf fröhliche Art. Die Kinder verstehen die Sprache der Feiern und können sich ihrem Alter entsprechend bewegen. Gemeinsam mit anderen Kindern und Eltern singen, spielen und staunen sie und hören Geschichten.

**Samstag, 26. September 2015, 10.00 Uhr**

Leitung: Brigitte Mathys (052 318 24 63) – Karin Calabresi (052 301 10 37)

minichile



### Minichile

Kinder, die der reformierten Kirche angehören, besuchen während der 2. Klasse das erste der fünf verbindlichen Angebote des kirchlichen Unterrichts.

**Dienstags 15.30–16.15 Uhr im Schulhaus Buch am Irchel**

Leitung: Pfrn. Stephanie Gysel (052 318 11 66)

3. Klass-Unti



### 3. Klass-Unti

Kinder, die der reformierten Kirche angehören, besuchen während des dritten Schuljahres den kirchlichen 3. Klass-Unterricht. Er umfasst eine Wochenstunde, die mit dem schulischen Stundenplan koordiniert ist.

**Montags, 15.30–16.15 Uhr im Schulhaus Buch am Irchel**

Leitung: Brigitte Brandenberger (079 430 81 07)

Club 4



### Club 4

Kinder, die der reformierten Kirche angehören, besuchen während des dritten Schuljahres den kirchlichen 4. Klass-Unterricht.

**Dienstag, 16.15–19.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus Berg am Irchel**

**Daten: 1. September, 22. September**

Leitung: Jren Brandenberger (052 318 10 93)

JuKi



### JuGo Jugendgottesdienst

Den Jugendgottesdienst besuchen Schüler der 5. und 6. Klasse. Der Besuch von 12 Veranstaltungen des JuKi-Plans ist Voraussetzung für den Konfirmationsunterricht.

**Nächste Daten: Freitag, 4. September, 19.00 Uhr, Buch;**

**Freitag, 18. September, 19.00 Uhr, Filmabend in Berg**

Leitung: Pfrn. Stephanie Gysel (079 626 90 81) und Pfr. H.P. Werren (052 318 11 28)

Konf



### Konfirmations-Unterricht

**Donnerstags, 17.45–19.10 Uhr, im Pfarrhaus Buch, Beginn: 20. August 2015**

Leitung: Pfrn. Stephanie Gysel (079 626 90 81)

Und er findet wieder statt,  
der beliebte

# Tag der offenen Garagen!

Am Samstag, 26. September 2015  
14.00- 17.00Uhr

Hat sich bei Ihnen auch das Eine oder Andere angesammelt? Es wird nicht mehr gebraucht, aber ist zum Wegwerfen zu schade? Flohmarkt wäre eine Idee, aber all die Sachen dorthin transportieren zu mühsam? Wir haben die Lösung für Ihre nicht mehr benötigten (Kinder-) Kleider, Spielsachen, Geschirr, Gartensachen etc., etc.: der Tag der offenen Garagen.

An diesem Tag verkaufen, versteigern, verschenken Sie Ihre Utensilien in Ihrer Garage oder vor dem Haus. Wer will, darf natürlich auch gleich zu einem Kaffee, Sirup und Schwatz einladen. Bitte melden Sie sich bis am 15. August bei Anja Lanter per Mail an: [anja.lanter@sl-law.ch](mailto:anja.lanter@sl-law.ch)

Im Buchemer Blettli werden wir dann die Adressen der offenen Garagen bekannt geben. Wir hoffen, auch diesmal einen fröhlichen Tag mit neuen Begegnungen und vielleicht auch einer erfolgreichen Schnäppchenjagd erleben zu dürfen.

Elternverein Buch am Irchel

## **Wir sind.....**

- ...Frauen jeden Alters aus Buch am Irchel und Gräslikon.
- ...stolz darauf, dabei zu sein, in einem vielseitigen, attraktiven Verein in unserer Region.
- ...interessiert an der ländlichen Kultur und dem ländlichen Leben.
- ...bereit die Zürcher Landwirtschaft zu unterstützen, indem wir regionale Produkte bevorzugen.
- ...kontaktfreudig und solidarisch.

## **...aktiv, offen**

Wir bieten ein attraktives Jahresprogramm.

- Ausflüge
- Tagungen
- Brotbacken an Herbstfesten
- Staudenbörse
- Wellnesstage
- Aktivitäten in den Dörfern

## **...und hilfsbereit**

Wir unterstützen  
die soziale Institution der Zürcher Landfrauenvereinigung:

## **Die ländliche Familienhilfe leistet bei Unfall, Krankheit oder Wochenbett Einsätze in Haushalt und Garten.**

Mit einem **Jahresbeitrag von 25.-** bist auch Du dabei und unterstützt die wertvolle Arbeit der ländlichen Familienhilfe.

**Haben wir Dein Interesse geweckt, so melde Dich bitte bei unserer Präsidentin:**

**Margrit Gutknecht, Zur Dankbarkeit, 8414 Buch a.l.**

oder bei einem der anderen Vorstandsmitglieder:

Monika Weilenmann, Claire Bäteli und Andrea Weilenmann

Vielen Dank, wir freuen uns auf Dich!

## Reise Landfrauen mit Trachtengruppe vom 29. Mai 2015

An einem der ersten Sommertage dieses Jahres versammelten wir uns am Morgen bei der Gemeinde. Dort gab es überraschenderweise noch einen kurzen kleinen Regenguss. So packten trotz guter Wettervorhersage einige noch Regenschutz oder Regenschirm mit ein. Dann ging es los mit dem Car von Moser Reisen zur Kartause Ittingen. Die Fahrt über Land war wunderschön.

In der Kartause gab es zuerst Gipfeli und Kaffee. Anschliessend genossen wir eine Führung durch die Kartause mit einem tollen Führer. Er erzählte sehr viele spannende Geschichten, welche sich früher in der Kartause Ittingen ereigneten, wie es zum Kloster wurde und wie die Mönche dort lebten. Dies war sehr eindrücklich wie diese Männer doch meist alleine und schweigend lebten. Unser Führer erzählte sehr gewissenhaft und humorvoll. Spannend auch zu hören, dass die Mönche jeweils mitten in der Nacht

aufstanden und zur Kirche in die Messe gingen. Als wir zum Schluss selber in dieser Kirche der Kartause standen waren wir alle am Staunen: wunderschön, prunkvoll mit prächtigen Schnitzereien.

Nach der Führung gab es ein leckeres Mittagessen im Restaurant der Kartause. Nachher hatten wir noch kurz Zeit uns den schönen Rosengarten anzusehen oder ein Mitbringsel aus dem Lädeli zu kaufen.

Am Nachmittag ging die Fahrt mit dem Bus weiter mitten durchs Thurgau nach Gottlieben. Am Ufer des Seerheins, der die beiden Teile des Bodensees verbindet setzten wir uns im Café auf die Sonnenterrasse. Es war herrlich am Wasser zu sitzen und das schöne Wetter zu geniessen. Die meisten von uns hatten nach der Fahrt übers Land grosse Lust auf die Thurgauer Erdbeeren bekommen. Bei deren Verzehr im Café stellten wir jedoch fest, dass die Erdbeeren bei uns im Weinland besser sind. Nach

kurzem Flanieren in dem herzigen Dörfli traten wir die Rückreise nach Buch an. Es war ein tolles Reisi und wir hatten alle viel Spass.

*Barbara Berger*





## Mittagstische August 2015 bis Januar 2016

### 13. August, 11.30 Uhr

Restaurant Sonne, Buch  
zum letzten Mal beim Wirtepaar  
Barbara Senn und Rocco Stanke.

### 10. September, 11.45 Uhr

Treffpunkt beim Gemeindehaus  
Gemeinsam fahren wir nach Dorf wo wir im  
«Goldenberg» essen werden.

### 8. Oktober, 11.45 Uhr

Treffpunkt beim Gemeindehaus  
Gemeinsam fahren wir nach Flaach  
wo wir im Foyer des bAltersheim Flaachtal  
essen werden.

### 12. November

Abfahrt mit dem Postauto nach Winterthur.  
Mittagessen um 12.00 im Restaurant  
«La Pergola» anschliessend Besuch des  
Reinhartmuseums.  
(Siehe separate Einladung)

### 10. Dezember

Seniorenadventsmittagessen  
von der Kirchgemeinde.

### 14. Januar, 11.30 Uhr

Restaurant Sonne, Buch  
beim neuen Wirtepaar  
Therese und Hansjakob Zurbuchen.  
Anschliessend an den Mittagstisch  
Seniorenachmittag in der Bibliothek.

Anmeldung für die Mittagstische bitte bis  
Mittwochabend 18.00 Uhr an  
Margrit Schwalm, Tel. 052 318 17 96 oder  
Erika Frei, Tel. 052 318 19 15

**Am 16. Juli findet die Sommerreise statt.**  
(Siehe separate Einladung)

---

## Muki-Turnen

Wann: Am Freitag, von 10.10 bis 10.55 Uhr.  
**1. Mukistunde am Freitag, 28. August**

Wo: In der Turnhalle Buch am Irchel

Wer: Kinder ab dem 3. Geburtstag  
bis Kindergarten Eintritt,  
in Begleitung eines Erwachsenen

Kosten: Fr. 60.–/Semester,  
1. Semester: August-Sportferien  
2. Semester: Sportferien-Sommerferien

Wie: in bequemer, turntauglicher Kleidung,  
rutschfesten Socken,  
Gerätschuhe oder Barfuss

Bei Fragen, melde dich bei Monika Weilenmann,  
Tel. 052 315 15 34

## Orientierungswandern Buch am Irchel

*Liebe Buechemersenioren und Seniorinnen*

In der Zeitschrift «Visit» die von der Pro Senectute herausgegeben wird, habe ich eine interessante Idee gefunden. Wer weiss, vielleicht hat jemand Lust, den Irchel mal auf diese Weise zu erkunden.

### **Orientierungswandern Buch am Irchel**

*Die Sportgruppenangebote von Pro Senectute Kanton Zürich bieten gute Gelegenheiten für gemeinsame Aktivitäten und Kontakte. Erlebnisse werden geteilt, der Körper wird trainiert und die Kameradschaft gepflegt.*

Orientierungswandern ist immer wieder ein Erlebnis und fördert die Ausdauer und die geistige Beweglichkeit. Beim Treffpunkt wird den Teilnehmern und Teilnehmerinnen eine Karte mit eingezeichneter Route abgegeben. Mehrere erfahrene Leiter führen die

Teilnehmenden auf Wunsch in die Kunst des Kartenlesens ein. Die Wanderungen mit Anlaufen verschiedener Stationen dauern jeweils ungefähr zwei Stunden und können alleine oder in Gruppen, langsam oder rascher ausgeführt werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Wanderungen finden nur bei Gewitter oder Sturm nicht statt. Der Unkostenbeitrag pro Tour beträgt CHF 10.–.

Wann: Montag, 05.10., 13.45 Uhr

Treffpunkt: Buch am Irchel,  
Bushaltestelle Oberbuch

Leitung und Information:

Peter Riek, Telefon 044 860 57 89,  
peter.riek@hispeed.ch

Für weitere Informationen beachten Sie bitte auch die Detailausschreibung auf [www.pszh.ch](http://www.pszh.ch)

## **Gesucht Mukileiter-/in**

Ab September 2015  
jede zweite Woche  
am Freitag von 10.10–10.55 Uhr  
in der Turnhalle Buch am Irchel.

Aus zeitlichen Gründen kann ich nicht mehr, als jede zweite Woche leiten.

Falls sich niemand finden lässt,  
werde ich wie bisher jede zweite Woche leiten.

In diesem Falle, reduziert sich der Semesterbeitrag um die Hälfte.

Hast du Fragen?  
052 315 15 34, Monika Weilenmann

## Rückblick

Das Eidgenössische Feldschiessen gehört schon wieder der Vergangenheit an. Doch für unseren Verein wurde es ein sehr erfreulicher Anlass, denn mit 65,125 Punkten erreichten wir den ersten Platz im Bezirk. Noch erfreulicher gestaltete sich die Anzahl Schützen; nicht weniger als 48 Damen und Herren schossen für unseren Verein. Wir freuen uns, wenn wir dieses gute Resultat dank ihnen im nächsten Jahr doppelten können.

Am 28. Juni hiess es für einige Schützen früh aus den Federn zu hüpfen. Schon um 03.30 Uhr mussten wir einsteigen und dann ging es im «Pfuusbus» durch die Alpen ins Wallis ans Eidgenössische Schützenfest. Bereits um 07.30 Uhr war auf der Schiessanla-

ge in Raron eine Scheibe für uns reserviert. Wir trafen aber doch mit etwas Verspätung am besagten Ort ein. Dass Schiessen nicht immer so leicht geht, mussten wir bald erfahren. Denn grelles Licht, Hitze, Durst, Schweiss und dann noch der Walliser Wind dämpfte manches Vorhaben nach einem Glanzresultat. Der eine oder andere änderte seine Pläne und hoffte auf den nächsten Morgen. Doch Petrus war uns Schützen gut gesinnt und bescherte uns auch am zweiten Tag viel Sonnenschein und Wärme. Diese Wettersituation nutzten wir darum für einen Kurzausflug auf die Moosalp wo wir mit einem wundervollem Panorama beschenkt wurden. Im Abschluss können wir auf ein schönes und gelungenes Eidgenössisches zurückblicken.

### Programmauszug

25. Juli	1. Augustschiessen Kloten-Bettensee	08.00–12.00/14.00–16.00 Uhr
1. Aug.	1. Augustschiessen Kloten-Bettensee	08.00–12.00 Uhr
7. Aug.	1. Augustschiessen Kloten-Bettensee	16.00–20.00 Uhr
19. Aug.	Bezirksschiessen Benken	17.00–20.00 Uhr
20. Aug.	Bezirksschiessen Benken	17.00–20.00 Uhr
21. Aug.	Kreis- und Freundschaftsschiessen Berg	17.00–20.00 Uhr
21. Aug.	Chübelschiessen Flaach	17.00–20.00 Uhr
23. Aug.	Bezirksschiessen Benken	09.00–12.00 Uhr
23. Aug.	Schiterbergschiessen Andelfingen	09.30–11.30 Uhr
26. Aug.	Bezirksschiessen Benken	17.00–20.00 Uhr
27. Aug.	Bezirksschiessen Benken	17.00–20.00 Uhr
29. Aug.	4. Und letzte Obligatorische Uebung Berg	09.30–11.30 Uhr
29. Aug.	Kreis- und Freundschaftsschiessen Berg	13.30–17.00 Uhr
30. Aug.	Kreis- und Freundschaftsschiessen Berg	08.30–11.00 Uhr
4. Sept.	Schiterbergschiessen Andelfingen	16.00–20.00 Uhr
5. Sept.	Chübelschiessen Flaach	09.00–17.30 Uhr
5. Sept.	Übung für Knabenschiessen Berg	17.00–18.30 Uhr
5. Sept.	Schiterbergschiessen Andelfingen	13.00–17.00 Uhr
6. Sept.	Chübelschiessen Flaach	09.00–12.00 Uhr
11. Sept.	Verbandsschiessen in Teufen	keine Zeitangaben
12. Sept.	Verbandsschiessen in Teufen	keine Zeitangaben
13. Sept.	Verbandsschiessen in Teufen	keine Zeitangaben

## JUSPO (Jugendsporttag) in Andelfingen vom 31. Mai 2015

Einmal mehr hatten wir einen erfolgreichen Wettkampf in Andelfingen. Wir konnten einige Podestplätze belegen und noch mehr Auszeichnungen erringen. Wir gratulieren allen, mit oder ohne Auszeichnung, für die tolle Leistung und danken den Eltern ganz herzlich für ihre Unterstützung.





## Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner von Buch am Irchel

Die Männerriege feiert am Freitag 21. August, anlässlich der Weinländer Turntage, ihr 50 jähriges Jubiläum. Mit einer kleinen Feier wollen wir dieses Fest gebührend begehen. Dazu laden wir alle Einwohner ein, den Jubiläumsabend zusammen mit uns zu verbringen.

**Besuchen Sie uns am Freitagabend und unterstützen damit unsere Festwirtschaft. Geniessen Sie ein paar Stunden im Kreise der Turnerfamilie und schwingen dazu das Tanzbein.**

### PROGRAMM

Freitag, 21. August 2015	
ab 18.30 Uhr	Apéro (für geladene Gäste)
<b>ab 19.30 Uhr</b>	<b>Jubiläumsfeier mit Nachtessen und Programmteil</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Vorführungen durch die turnenden Vereine</b></li> </ul>
ab 22.00 Uhr	Tanz & Unterhaltung mit Atze & Kurt
	Bar geöffnet
Open end	Bar und Festbetrieb
Samstag, 22. August 2015	
ab 11.00 Uhr	Festwirtschaft geöffnet
12.30 Uhr	Wettkampfbeginn
ab 16.00 Uhr	Gymnastik
ab 17.30 Uhr	Tanz & Unterhaltung mit Atze & Kurt
ab 22.00 Uhr	Bar geöffnet
Open end	Bar und Festbetrieb
Sonntag, 23. August 2015	
ab 09.15 Uhr	Festwirtschaft geöffnet
09.30 Uhr	Gottesdienst im Festzelt
12.30 Uhr	Wettkampfbeginn
ab 16.00 Uhr	Gymnastik
19.30 Uhr	Rangverkündigung im Festzelt

**Jubiläum**  
Freitag ab 19.30 Uhr

**Wettkämpfe**  
Samstag & Sonntag ab 12.30 Uhr

**Rangverkündigung**  
Sonntag 19.30 Uhr

**Festwirtschaft**

**Live-Musik**  
Freitag- und Samstag-  
Abend mit Atze und Kurt

**Barbetrieb**

**Bildungsdirektion Kanton Zürich**  
Zentrum Breitenstein

---



## **Herbstferienprogramm für Kinder und Jugendliche**

---

Ein Angebot der Jugendarbeit

---

---

**Das Kursangebot findest du ab dem 31. August 2015 im Internet unter  
[www.breitenstein-ferienprogramm.ch](http://www.breitenstein-ferienprogramm.ch).**

Anmelden kannst du dich ab Montag, 7. September 2015, 8.00 Uhr.  
Anmeldeschluss ist der Sonntag, 20. September 2015.

---

Fragen rund um das Kursangebot beantwortet die Jugendarbeit ab dem  
07. September jeweils Dienstag- und Mittwochmorgen zwischen 10.00 Uhr und  
12.00 Uhr. Während dieser Zeiten sind wir telefonisch unter der Nummer  
052 304 26 41 im Büro der Jugendarbeit erreichbar oder persönlich anzutreffen.

Wir freuen uns auf dich!

---

Zentrum Breitenstein | Landstrasse 36 | 8450 Andelfingen | [www.zentrum-breitenstein.ch](http://www.zentrum-breitenstein.ch)



## Lesen an der Sonne

### Öffnungszeiten:

**Dienstag: 14.30 bis 16.30 Uhr und Donnerstag: 17.00 bis 18.30 Uhr**

### Öffnungszeiten in den Sommerferien:

**Dienstag, 23. Juli und Donnerstag, 4. August 2015**

Für die Sommerferien hat das Bibliotheksteam einige sehr spannende Bücher eingekauft. Wir wünschen, dass viele Buechernerinnen und Buecherner auch bei Sonnenschein zu einem Buch greifen und es sich gemütlich machen können. Das Team wünscht allen Besucherinnen und Besuchern schöne Ferien und viel Zeit zum Lesen

### Abonnierte Zeitschriften

#### **GEO - Die Welt mit anderen Augen sehen**

Deutschlands grösstes Reportage-Magazin bietet Erlebnis und Wissen. Es berichtet von allen Kontinenten. Es zeigt die Welt in grossartiger Fotografie.

#### **Wir Eltern - Für Mütter und Väter in der Schweiz**

Der Inhalt jedes Heftes umfasst die Rubriken: Leben & Lieben, Hegen & Pflegen, Sein & Haben und Profitieren. Daraus kann sich jede Leserin, jeder Leser das Aussuchen, was sie oder ihn am meisten anspricht.

#### **Natur – Das überraschende Umwelt- und Wissensmagazin**

Entdecken – Erfahren und Wissen – Aktiv sein und geniessen. Das sind die Inhaltsrubriken dieses schweizerischen Umwelt- und Wissensmagazin aus dem Verlag BeobachterNatur.

#### **GEOlino - Das Erlebnisheft**

In jedem Magazin findet man nebst einem Titelthema mit vielen Bildern und informativem Text viele kürzere Beiträge zu wissenswerten Themen für Kids.

## Erwachsene

*Blanca Imboden*

### **Matterhörner – Eine folgenschwere Erbschaft**



Blanca Imbodens neuem Roman vervielfacht sich das Wahrzeichen der Schweiz. Und das hat folgenden Grund: Antonia, eine Innerschweizer Seilbahnlerin, die bei der Morschach-Stoos-Bahn arbeitet, erbt von ihrer Schwester Mona vierzig Matterhorn-Bilder, gezeichnet, gemalt, skizziert, in Öl, Kreide, Acryl. Da die Geschwister jahrelang keinen Kontakt mehr hatten, steht Antonia vor einem Rätsel und um dieses zu lösen, reist sie zum ersten Mal in ihrem Leben nach Zermatt.

*Lori Nelson Spielman*

### **Nur einen Horizont entfernt**

Von der Autorin der berührendsten Geschichte des Jahres 2014 kommt nun ein Roman über das Verzeihen, der Hoffnung macht. Mit zittrigen Fingern öffnet die TV-Moderatorin Hannah Farr einen Brief. Der Absender ist eine ehemalige Schulfreundin, die sie jahrelang gemobbt hat. Die Frau bittet sie nun um Vergebung. Dem Brief beigelegt sind zwei kleine runde Steine und eine Anleitung. Einen Stein soll sie als Zeichen dafür zurücksenden, dass sie ihrer früheren Klassenkameradin vergibt. Den anderen soll sie an jemanden schicken, den sie selbst um Verzeihung bitten möchte. Hannah weiss sofort, wer das sein könnte: ihre Mutter.

*Ilidiko von Kürthy*

### **Sternschanze**

Sternschanze ist die Geschichte einer Frau, die wieder bei null anfangen muss. Es geht um die Hoffnung und darum, wie man sie am besten aufgibt. Es geht um Sex, um Betrug, um Verzeihung, um Tod, um Schlupflider, um Geld, um Liebe und um Hornhaut an den Fersen. Um das Leben einer ganz normalen Frau eben.

*Tess Gerritsen*

### **Der Schneeleopard**



In der Wildnis lauert das Böse. Die Polizei von Boston ermittelt in einem bizarren Mordfall. Die Leiche eines Jägers und Tierpräparators wurde gefunden - ausgeweidet und aufgehängt wie eines seiner Beutetiere. In den Wäldern werden Knochenreste eines weiteren Opfers entdeckt. Doch Boston ist nicht das einzige Jagdrevier des Killers. Es scheint eine Verbindung zu einem fünf Jahre zurückliegenden Vorfall in Afrika zu geben, wo die Teilnehmer einer Safari förmlich abgeschlachtet wurden. Nur eine Frau entkam dem Massaker und könnte Jane Rizzoli helfen, den Mörder zu identifizieren.

*Nora Roberts*

### **Ein dunkles Geschenk**

Lila Emerson liebt ihren Job als Homesitterin über alles. Doch als sie eines Tages vom Fenster ihres aktuellen Apartments einen Mord mit anschließendem Suizid beobachtet, verändert sich ihr Leben auf einen Schlag, denn Ashton Archer, der Bruder des potenziellen Mörders, bittet sie um Hilfe. Lila fühlt sich von dem attraktiven Künstler mehr als angezogen und auch Ash weiss sofort: Die Frau mit den dunklen, tiefen Augen muss er zeichnen! Gemeinsam machen sie sich auf die Suche nach der Wahrheit, und bald wird klar: Unschätzbar teure Kunstgegenstände scheinen im Zentrum dieses Verbrechens zu stehen - und ein Sammler, der für seine Obsession über Leichen geht.

*Donna Leon*

### **Tod zwischen den Zeilen**

Brunetti auf der Jagd nach Raritäten: Der Commissario wird zu einem ungewöhnlichen Tatort gerufen, der altherwürdigen Biblioteca Merula. Wertvolle Folianten liegen aufgeschlitzt da, und der amerikanische Forscher, der ein Dauergast war, ist verschwunden. In Venedig, das einst auch eine florierende Bücherstadt war, entdeckt Brunetti eine eigenartige Welt: einen florierenden Schwarzmarkt für Bücher.

*Gaby Köster*

### **Chefin**

Marie Sanders Leben ist in Schieflage geraten. Bei der erfolgreichen Rocksängerin, von allen nur "Die Chefin" genannt, läuft's nicht mehr. Es sitzt sich nur noch. Und zwar im Rollstuhl. Schlaganfall, kurz nach ihrem zweiundvierzigsten Geburtstag. Also ideale Voraussetzungen, um die Verfolgung einer verbrecherischen Bande aufzunehmen. Um sich auf eine Odyssee durch halb Europa zu begeben. Um sich in einen selbstverliebten Bodybuilder zu verlieben. Um zwei Kindern ihre Eltern wiederzugeben. Um das Leben neu anzugehen.

## **Jugendliche**

*Veronica Roth*

### **Band 1: "Die Bestimmung "**

In fünf Fraktionen haben sich die Bürger Chicagos nach dem letzten grossen Krieg aufgeteilt. Es gibt die Altruisten, die Selbstlosen, die Candor, die Freimütigen, die Ken, die Wissenden, die Amite, die Friedfertigen und die Ferox, die

Furchtlosen. Ausserhalb des grossen Zauns, der die Stadt umgibt, existiert nichts und niemand mehr. Mit 16 muss sich jeder für eine Fraktion entscheiden, je nachdem, wie der geheime Eignungstest ausfällt. Doch bei Beatrice, genannt Tris, gibt es kein klares Ergebnis. Sie ist eine Unbestimmte – und damit eine Bedrohung für die Gemeinschaft. Tris muss eine Entscheidung treffen, denn es geht nicht nur bei ihr um Leben und Tod. Alle, die sie liebt, schweben in Gefahr.

### Band 2: "Die Bestimmung – Tödliche Wahrheit"



Tris, die Unbestimmte, hatte Schutz bei den Ferox gesucht, eine mörderische Aufnahmeprüfung bestanden und dort auch ihren Mentor Four getroffen. Doch zwischen den Fraktionen mit ihren starren Idealen tobt mittlerweile ein unerbittlicher Krieg. Für die beiden Rebellen Tris und Four wird es immer schwieriger, eine Gemeinschaft zu finden, in der sie überleben können. Zu viele Menschen, die für Tris Familie und Freundschaft bedeuteten, mussten schon ihr Leben lassen.

### Band 3: "Die Bestimmung – Letzte Entscheidung"

Nach dem schrecklichen Bürgerkrieg gibt es keine Fraktionen mehr. Nun erfahren die Rebellen Tris und Four, dass das System innerhalb des Zauns auf einer riesigen Lüge aufgebaut war. Dass es auch eine Welt ausserhalb der Stadt gibt. Was die beiden dort entdecken, stellt ihr bisheriges Leben komplett in Frage. Alles ist plötzlich anders, als die beiden je gedacht hatten und Tris muss noch einmal eine letzte, schwere Entscheidung treffen.

Tobias Bungter

#### Gemein !

*Das Hörbuch:* In ihrem ersten Fall, „Gemein“, kriegen es die sechs von Kokolores & Co. mit korrupten Politikern, machtbesessenen Medienmachern, ahnungslosen Lehrern und misstrauischen Polizisten zu tun. Als Teil einer Werbekampagne, mit der Schüler wieder für Schule begeistert werden sollen, damit Deutschland beim nächsten Pisa-Test besser abschneidet, werden die sechs für motivationssteigernde Werbefilme als Darsteller gecastet.

Tobias Bungter

#### Futschi Kato !



*Das Buch:* Futschi Kato! - Das zweite Abenteuer von Kokolores & Co. Ein Schock! Der goldene Dreikönigsschrein ist aus dem Kölner Dom verschwunden - mitsamt der Gebeine von Kaspar, Melchior und Balthasar. Ganz Köln steht vor einem Rätsel. Während die Polizei im Dunkeln tappt, finden die Freunde von Kokolores & Co. eine heisse Spur. Wird es ihnen gelingen, den Schrein wiederzufinden? Es wird spannend!

## Kinder

Zwei Bücher aus der Reihe: Ein Fall für Dich und das Tiger-Team in neuer Auflage.

Thomas C. Brezina

#### Der Schatz in der schwarzen Festung



Das Tiger-Team macht Ferien am Meer. Doch kaum sind Biggi, Luk und Patrick im Fischerdörfchen Seaport angekommen, stecken sie schon mitten im grusligsten Fall. In einer alten Piratenfestung soll der Geist des Käpten Bloodeye umgehen. Das Tiger-Team will mehr über den Spuk erfahren und steigt in die unheimliche Festung ein. Die drei ahnen nicht, dass nicht nur sie, sondern auch die Delfine vor der Küste in grösster Gefahr sind.

#### Das Mammut im Eis

Biggi, Luk und Patrick sind die Mitglieder des Tiger-Teams. Die Detektiv-Freunde lösen jeden noch so kniffligen Fall. Und Du bist dabei! Als die Tiger vor einem Gewitter in eine Höhle flüchten, taucht ein seltsamer Wissenschaftler auf.

Verärgert versucht er, die Junior-Detektive abzuwimmeln. Dabei verliert er ein Foto, auf dem ein im Eis gefangenes Mammut zu sehen ist. Der Forscherdrang der drei ist geweckt!

Für alle Leseanfänger ist der Schritt vom Vorlesebuch zum Erstlesebuch sehr gross. Darum schlagen viele Eltern ihren Kindern vor: "Lass uns gemeinsam lesen. Erst ich ein Stück, dann du ..."

*Patricia Schröder:*

### **Monsterherz und Löwenmut**



Benni ist der einzige in seiner Klasse, bei dem es mit dem Lesen noch nicht so gut klappt. Und schuld daran ist nur das Buchstaben-Monster! Jan und seine Freunde gründen die wilde G-Bande: geheim, gemein und gefährlich! Doch sie müssen lernen: ihre stärksten Feinde sind sie selbst!

### **Camillo, ein Hund macht Ferien**

Familienhund Camillo spürt es bis in die Schwanzspitze: Etwas höchst Verdächtiges geht vor sich. Sein Futternapf ist weggepackt und die Leckerli sind im Auto verstaut! Die Familie will ihn doch wohl nicht aussetzen? Aber nein! Sie verreis mit ihm in die Ferien ans Meer. Mächtig aufregend ist das! Für seinen mutigen Kampf gegen das Luftmatratzen-Krokodil wird er nur ausgelacht. Aber als Joschi und Jule in Seenot geraten, hat Camillos grosse Stunde geschlagen

*Susanna Schmid-Germann*

### **Muggenstutz der Haslizweg – Abenteuer auf dem Zwergenweg**

Erlebniswanderwege Muggestutz - Zwergenwelt und viel Natur für Kinder! In Meiringen-Hasliberg können Sie zwei fantastische Wanderwege durch die prächtige Alpenwelt des Haslitals geniessen: Dort entdecken Ihre Kinder die Schönheiten der Natur und spüren ausserdem die mythische Atmosphäre der Zwerge - sie tauchen für kurze Zeit in eine andere Welt ein! Mit der Gondelbahn fahren Sie bequem zum Ausgangspunkt der Zwergenwege.

*Korky Paul und Valerie Thomas*

### **Zilly macht Ferien**



Zilly und ihr Kater Zingaro fliegen in den Urlaub. Mit der unternehmungslustigen Zauberin wird das natürlich ein waschechter Abenteuer-Ferienstap. Kaum ist Zilly am Strand gelandet, streift sie auch schon die Schwimmflossen über und taucht in die Fluten. Was für eine herrliche Welt tut sich unter Wasser auf! Kater Zingaro ist natürlich wasserscheu. Da hat Zilly eine geniale Idee: Sie schwenkt den Zauberstab, und schon hat sie Zingaro in einen Fisch und sich selbst in einen Krake verwandelt. Jetzt geht das nasse Vergnügen erst richtig los!

*Korky Paul und Valerie Thomas*

### **Zilly im Weltraum**

Ganz schön schwer, so eine selbstgezauberte Rakete zu steuern, findet Zilly. Kater Zingaro, der die abenteuerlustige Zauberin auf ihrem Flug ins All begleitet, ist erleichtert, als Zilly endlich auf einem kleinen Planeten landet und das Picknick auspackt. Doch er hat nicht mit dem ausserirdischen Besuch gerechnet. Zilly muss ihre magischen Fähigkeiten erneut unter Beweis stellen!

Gerne erfüllen wir auch Bücherwünsche, die von allgemeinem Interesse sind. Füllen Sie bei uns einen Wunschzettel aus. Wenn Sie einmal keine Zeit finden, die Bücher rechtzeitig zurückzugeben, dann können Sie die Bücher, CDs, DVDs und Spiele in die dafür vorgesehene Medien-Box in der Gemeindekanzlei legen.

Das Bibliotheksteam:  
Mia Bosshard und Erika Beutler



Steve Imhof  
Versicherungs- & Vorsorgeberater  
Telefon 052 305 24 43  
steve.imhof@mobi.ch

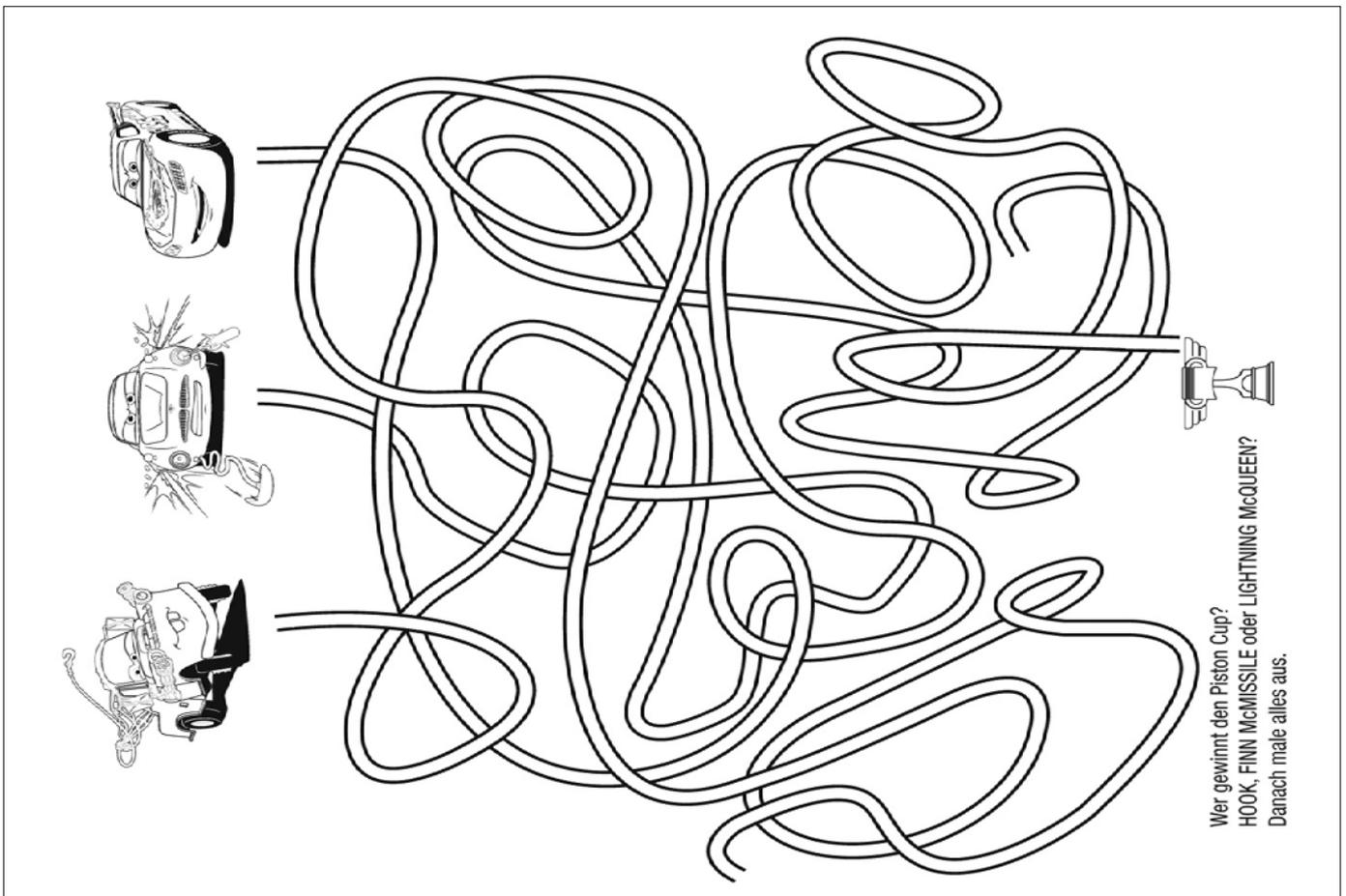
## Die Mobiliar.

*Persönlich und in  
Ihrer Nähe.*

## Die Mobiliar

*Versicherungen & Vorsorge*

Agentur Andelfingen  
Thurtalstrasse 14, 8450 Andelfingen  
Telefon 052 305 24 42, Telefax 052 305 24 49  
winterthur@mobi.ch, www.mobi.ch



Wer gewinnt den Piston Cup?  
HOOK, FINN McMISSILE oder LIGHTNING McQUEEN?  
Danach male alles aus.



**mazda**



**Hofgarage + Carrosserie  
U. Berger AG Buch a. I.**

**[www.hofgarage-berger.ch](http://www.hofgarage-berger.ch)**

**Tel. 052 305 33 33 • Fax 052 305 33 34**

**Die Garage mit den sympathischen Kunden.  
Wir sind immer gerne für Sie da!**



**Ja kei Ärger,  
drum gah doch  
grad zum Berger!**



**24 h Abschleppdienst**

**VSCI Carrosserie**

# Jeden Donnerstag „Men's Night“

*Männer aufgepasst:  
Donnerstag ist jedes  
Cordon-bleu  
zum halben Preis  
erhältlich.*



*Restaurant Rebe  
Mittedorfweg 3  
8413 Neftenbach  
Tel. 052 315 64 04  
[www.rebe.ch](http://www.rebe.ch)*

*nur gültig am Donnerstag vom  
18.00 - 21.30 Uhr und nur für Männer.  
Angebot nicht kumulierbar mit  
anderen Aktionen.*



## MÄRTPLATZ



### LIEBE BUECHEMERINNEN UND LIEBE BUECHEMER

AN DIESER STELLE KÖNNEN SIE 1X JÄHRLICH **KOSTENLOS** INSERATE UNTER DER RUBRIK «GESUCHT WIRD», «ZU VERSCHENKEN» ODER «ZU VERKAUFEN», VERÖFFENTLICHEN. EIN EINTRAG PRO FAMILIE BIS MAX. 5 ZEILEN UND EINEM VERKAUFSWERT VON MAX. FR. 200.–. ES WERDEN NUR INSERATE VON EINWOHNERN MIT WOHNSITZ IN BUCH AM IRCHEL ANGENOMMEN.



Dorfstrasse 19  
8458 Dorf  
Tel. 052 317 11 90

[www.friho.ch](http://www.friho.ch)

**Ihr Getränkehändler im Weinland!**

**+++Getränkeabholmarkt+++Mosterei+++Festlieferdienst+++Hauslieferdienst**



**Gesucht:**

## **Bibliothekarin oder Bibliothekar**

Sind Sie kontaktfreudig, initiativ, freundlich, flexibel und auch mit dem Umgang eines PCs vertraut? Dann sind Sie die geeignete Person, um in der Bibliothek Buch am Irchel mitzuarbeiten.

Für nähere Auskünfte stehen Ihnen gerne die Bibliothekarinnen:

Mia Bosshard, 052 222 82 94 / miabosshard@yahoo.com oder

Erika Beutler, 052 318 18 43 / erika.beutler@gmx.ch zur Verfügung.

Bewerbungen senden Sie bitte an den Präsidenten der Bibliothekskommission:

Sven Stüssi, Gemeinderatskanzlei, Kirchstrasse 1, 8414 Buch am Irchel oder

sv.stuessi@buchamirchel.ch

Bon  
Appetit

## 5 schnelle Sommergerichte

*Im Sommer mögen wir alles einfacher, leichter und unkomplizierter, auch das Essen. Da kommen diese zehn Rezepte mit vielen frischen, aromatischen Sommerzutaten gerade richtig.*

### Pouletschnitzel mit frischer Gemüsesalsa



Schneiden Sie rote Zwiebeln und Tomaten in kleine Stücke, und mischen Sie sie mit Zitronensaft, Salz und Pfeffer, einer Handvoll grob gehackter Petersilie und Kapern. Braten Sie dünn geschnittene Pouletschnitzel beidseitig goldbraun an, würzen Sie sie mit Salz und Pfeffer, und servieren Sie sie mit der Gemüsesalsa.

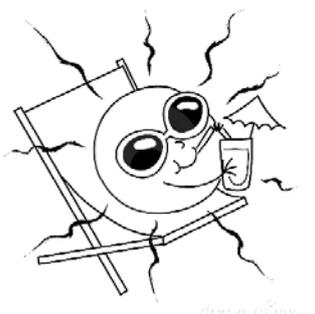
Schneiden Sie rote Zwiebeln und Tomaten in kleine Stücke, und mischen Sie sie mit Zitronensaft, Salz und Pfeffer, einer Handvoll grob gehackter Petersilie und Kapern. Braten Sie dünn geschnittene Pouletschnitzel beidseitig goldbraun an, würzen Sie sie mit Salz und Pfeffer, und servieren Sie sie mit der Gemüsesalsa.

### Pizza mit Brombeeren, Pistazien & Ziegenkäse



Diese Pizza ist ein kleines Sommerfest und ganz bestimmt eine Überraschung, wenn Sie sie zum Beispiel Gästen als Entree oder an einer Sommerparty servieren. Sie kaufen dafür einen feinen, fertigen Pizzateig oder machen einen Teig selber und rollen ihn aus. Mit ein wenig Olivenöl bestreichen, ein wenig Ziegenkäse darauf verteilen, Brombeeren auf den Käse geben und gehackte Pistazien darüber streuen. Im auf 250 Grad vorgeheizten Backofen ca. 10–15 Minuten auf der untersten Stufe backen.

Diese Pizza ist ein kleines Sommerfest und ganz bestimmt eine Überraschung, wenn Sie sie zum Beispiel Gästen als Entree oder an einer Sommerparty servieren. Sie kaufen dafür einen feinen, fertigen Pizzateig oder machen einen Teig selber und rollen ihn aus. Mit ein wenig Olivenöl bestreichen, ein wenig Ziegenkäse darauf verteilen, Brombeeren auf den Käse geben und gehackte Pistazien darüber streuen. Im auf 250 Grad vorgeheizten Backofen ca. 10–15 Minuten auf der untersten Stufe backen.



### Toast Margherita



Es muss nicht immer Pizza sein! Schnell geht etwas Ähnliches mit gutem Brot. Bestreichen Sie dafür grosse Weissbrotscheiben mit ein wenig Olivenöl und, wenn Sie mögen, mit einer halbierten

Knoblauchzehe. Dann belegen Sie die Brote mit Tomatenscheiben und Mozzarellascheiben. Schieben Sie sie in den auf 220 Grad vorgeheizten Backofen, und rösten Sie alles, bis der Käse schmilzt und das Brot golden wird. Mit Salz und Pfeffer und einer Handvoll gehacktem Basilikum servieren.

### Melonen-Feta-Spiesschen



Bei schönem Wetter sitzt man gerne auf dem Balkon oder im Garten und genießt ganz einfach die Sommerzeit. Dabei nippt man an einem kühlen Drink und knabbert dazu etwas. Besser als

Chips und Co. sind da diese kleinen feinen Spiesschen, die sie mit Wassermelonen- und Fetawürfeln und je einem Blättchen Basilikum oder Pfefferminze machen können.

### Geröstete Erdbeeren



Ein schnelles, edles Dessert sind diese warmen Erdbeeren. Legen Sie halbierte oder ganze Erdbeeren auf ein mit Backpapier belegtes Blech und träufeln ein wenig Honig darüber. Im heissen

Backofen einige Minuten rösten und zu Crème fraîche, Vanilleglace oder Mascarpone servieren.

# A G E N D A

<b>Juli</b>			
Fr	10	Purzeltreff	Elternvereine
Sa-Fr	11–17	Sommerlager	Jungschi
Do	16	Sommerreise	Pro Senectute

<b>August</b>			
Sa	1	Augustfeier	Kulturkommission
Do	13	Mittagstisch	Pro Senectute
Do	13	Purzeltreff	Elternvereine
Sa/So	14/15	Trottinett-Rennen	Trotti-Club Irchel
So	16	Rotlaubbuchmatinee	Kulturkommission
Sa/So	22/23	Weinlandturntag	Turnverein
Mo	24	Vereinsübung	Samariterverein
Mo	24	Mannschaftsübung, Berg	Feuerwehr Flaachtal

<b>September</b>			
Di	01	Mannschaftsübung, Berg	Feuerwehr Flaachtal
Sa	05	Jugend Stafettentag	Turnverein
So	06	Stafettentag	Turnverein
So	06	Museum offen	Ortsmuseum
Mo	07	Vereinsübung	Samariterverein
Mi	09	Redaktionsschluss	Buechemer Blettli
Do	10	Mittagstisch	Pro Senectute
Fr	11	Purzeltreff	Elternvereine
Sa	12	Mannschaftsübung, Degersheim	Feuerwehr Flaachtal
So	13	Vereinsübung	Samariterverein
So	13	Samariter Wettkämpfe in Andelfingen	Samariterverein
Mi	23	Sami Grundkurs	Samariterverein
Mi	23	Mannschaftsübung, Flaach	Feuerwehr Flaachtal
So	27	Schlussturnen	Turnverein
Mo	28	Vereinsübung	Samariterverein

## **Lebenslauf von Hans Fuhrer-Ruf**

**27.11.1926 – 11.06.2015**

Am 27. November 1926 wurde Hans Fuhrer geboren. Er wuchs im Zürcher Oberland, mit drei Geschwistern, in ärmlichen Verhältnissen auf. Nach dem Schulabschluss arbeitete er auf verschiedenen Landwirtschaftsbetrieben.

Am 20. März 1950 kam er nach Buch am Irchel zur Familie Gutknecht, zur Dankbarkeit. Nach dreieinhalb Jahren heiratete er Emma Ruf vom Wiler, die einen kleinen Landwirtschaftsbetrieb besass. Nebenbei arbeitete er im Buechemer Gemeindewald und später in der Sägerei von Robert Schaub in Andelfingen.

In den 70er Jahren gaben sie die Landwirtschaft auf.

1980 wechselte er in die Sägerei von Markus Fehr-Ruf in Berg am Irchel. In dieser Zeit, im Dezember 1988 verstarb seine Frau im Alter von 60 Jahren. Mit 72 Jahren gab er seine Stelle in der Sägerei in Berg am Irchel auf.

Hans Fuhrer war auch in verschiedenen Kommissionen der Gemeinde tätig. Am meisten lag ihm jedoch die Wasserversorgung von Buch am Irchel am Herzen, der er 18 Jahre als Präsident vorstand.

In den 50er Jahren, als die Bautätigkeiten begannen und die Kanalisationen ausgebaut werden mussten, gab es viele Probleme zu lösen, die Kommission musste entscheiden wo der Hausanschluss und wo der Hydrant hingehörte. Nicht zuletzt mussten im Laufe der Jahre viele Leitungsbrüche behoben werden. Unter seinem Vorsitz wurden unter anderem die Wasseruhren eingeführt, sowie die Fernsteuerung Steinwies-Loobächli eingerichtet und die Quelfassung im Steinmoos erstellt. Die Zusammenarbeit mit den Amtsherren in Zürich, die jeweils auch viel zum guten Gelingen beitrugen, sowie diejenigen mit den qualifizierten Mitgliedern der Wasser-Betriebskommission wurde von Hans Fuhrer als äusserst positiv bezeichnet.

Hans Fuhrer verstarb am 11. Juni 2015.

*Der Lebenslauf wurde von Hans Fuhrer selbst verfasst und bei der Redaktion des Buchemer Blettli hinterlegt. Es war sein ausdrücklicher Wunsch, diesen nach seinem Ableben zu veröffentlichen.*

## Herausgeberin

Gemeinde Buch am Irchel  
Kirchstrasse 1  
8414 Buch am Irchel  
Tel. 052 318 16 01  
Fax 052 318 21 10  
gemeinde@buchamirchel.ch

**Erscheint** 6x im Jahr

**Auflage** 500 Exemplare

## Kostenträger

Politische-, Kirch- & Schulgemeinde

## Redaktions-Team

Ursi Mosch  
Barbara Berger  
Nadine De Brito

## Redaktionsadresse

Gemeindeverwaltung  
Kirchstrasse 1  
8414 Buch am Irchel  
redaktion@buchamirchel.ch

## Inserate

1/1 Seite Fr. 200.–  
1/2 Seite Fr. 100.–  
1/3 Seite Fr. 65.–  
1/4 Seite Fr. 50.–  
Dorfvereine gratis

## Abonnement

Für Auswärtige Fr. 40.–pro Jahr

## Adressänderungen:

gemeinde@buchamirchel.ch

## Druck

Optimo Service AG  
Daten + Print  
Schützenstrasse 1  
8401 Winterthur  
Telefon 052 262 70 70  
Fax 052 262 70 71  
print@optimoservice.com

## Spitäler – Ärzte – Tierärzte

Kantonsspital Winterthur	Brauerstrasse 15	052 266 21 21
Dr. med. Urs Willimann	Flaach	052 318 12 66
Dr. med. Andreas Schindler	Neftenbach	052 315 24 21
Dr. med. Harald Ohliger	Neftenbach	052 315 18 95
Sanitätsnotruf		144
Vergiftungsnotfälle		145
REGA (Rettung mit Helikopter)		1414
Tierarztpraxis Brack+Vonmoos	Flaach	052 318 12 52
Tierarztpraxis Föhn+Moser	Andelfingen	052 317 28 88

**Falls Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist:      Ärzte–Notfall–Nummer:      052 317 57 57**  
**Wochenend-Notfalldienst: [www.weinlandaerzte.ch](http://www.weinlandaerzte.ch)**

Polizei Notruf		117
Kapo Andelfingen	Thurtalstrasse 17	052 305 21 11
Feuerwehr Notruf		118
Berger, Pannen- und Abschleppdienst 24 Std.		052 305 33 33
Strassenhilfe (TCS)		140
Die dargebotene Hand		143
Telefonhilfe für Kinder und Jugendliche		147

## Gemeindeverwaltung 8414 Buch am Irchel

Öffnungszeiten	Mo	08.30 – 11.30 / 14.00 – 18.00 Uhr	052 318 16 01
	Di – Do	08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.00 Uhr	
	Fr	07.30 – 14.00 Uhr	

<b>Forstbetrieb</b>	Büro	052 318 16 88
Förster Hans Beereuter	Mobile	079 421 13 68

## Schule Flaachtal

**Schulverwaltung**, Schulhausstrasse 9, 8416 Flaach,  
schulverwaltung@schuleflaachtal.ch      052 318 11 13

**Primarschulhaus Berg am Irchel**, Schulweg 4, 8415 Berg am Irchel  
Schulleitung, Cristina Schärer, schulleitung.berg@schuleflaachtal.ch      052 318 25 42  
Lehrerzimmer      052 318 19 83

**Primarschulhaus Buch am Irchel**, Hauptstrasse 25a, 8414 Buch am Irchel  
Schulleitung, Cristina Schäer, schulleitung.buch@schuleflaachtal.ch      052 318 25 42  
Lehrerzimmer      052 318 17 42

**Kindergarten Buch am Irchel**, Hauptstrasse 25b, 8414 Buch am Irchel      052 318 17 14

**Sekundarschule**, Schulhausstrasse 9, 8416 Flaach  
Schulleitung, Regina Stadler, schulleitung.sek@schuleflaachtal.ch      052 318 15 56  
Lehrerzimmer      052 318 14 20

**Gemeinde- und Schulbibliothek**, Kirchstrasse 1, 1. Stock  
Öffnungszeiten:      Di 14.30 – 16.30 Uhr, Do 17.00 – 18.30 Uhr      077 468 37 41  
Email:      biblio-buch@gmx.ch

**Postagentur** Buch am Irchel im Volg-Laden integriert      052 318 11 82  
Öffnungszeiten: Mo–Fr 07.00–12.15/15.00–19.00 Uhr Sa 07.30–16.00 Uhr

**Ref. Pfarramt, 8414 Buch am Irchel**      052 318 11 66

**Röm. Kath. Pfarramt St. Pirminius, 8422 Pfungen**      052 315 14 36

Pfarrer Benignus Ogbunanwata, Email: st.pirmin@bluewin.ch      052 315 14 36

Daniel Schiele, Religionspädagoge, Email: daniel.schiele@kath.ch      052 315 20 63

**Spitex Flaachtal** Krankenpflege und Hauspflege-Vermittlungsstelle      052 318 12 56

Stützpunkt Flaachtalstrasse 5, 8458 Dorf

**Pro Senectute** Ortsvertretung Buch a. I. Verena Steiger      052 318 10 44

Mahlzeitendienst      Sonja Beereuter      052 318 19 07

Fahrdienst      Trudi Hungerbühler      052 318 12 33

**Redaktionsschluss:**

Mittwoch, 9. Sept. 2015